

Presseinformation

München, den 15. Januar 2023

80 Jahre Erinnern an die Weiße Rose

2023 heißt im Kontext des Auftrages der Weiße Rose Stiftung: 80 Jahre Erinnern an die Weiße Rose. Dies bedeutet für die Weiße Rose Stiftung Verpflichtung und Herausforderung zugleich. Bezogen auf das denkwürdige Datum organisiert die Stiftung Veranstaltungen und ist in die Entwicklung neuer Ausstellungen einbezogen. Diese greifen einzelne Aspekte zur Weißen Rose auf, wie die Volksgerichtshofprozesse gegen die Widerstandsgruppe oder ihre Erinnerungsgeschichte an der Ludwig-Maximilians-Universität.

Frank-Walter Steinmeier hält die Weiße Rose Gedächtnisvorlesung zur Erinnerung der Opfer der „Weißen Rose“

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier spricht aus Anlass des 80. Jahrestages der Hinrichtung von Mitgliedern der „Weißen Rose“ am Montag, dem **6. Februar 2023, 17 Uhr** im Audimax der Ludwig-Maximilians-Universität.

Aus Sicherheitsgründen ist eine Teilnahme nur mit einer persönlichen Einladung und Akkreditierung möglich. Journalisten erhalten von der Universität eine eigene Einladung mit entsprechenden Angaben zu ihrer Akkreditierung.

Die Weiße Rose – Vortrag von Dr. Umberto Lodovici

17. Januar 2023, Augustiner Stammhaus, Neuhauser Str. 27, München

Dr. Umberto Lodovici, Mitglied der Weiße Rose Stiftung e.V., wurde in Politischer Philosophie an der Universität in Venedig promoviert.

Eine Veranstaltung des Lions Club München Mare Nostrum

Anmeldung erbeten unter: dfelluga@hotmail.com

Wie erinnern wir uns morgen? Gedenken an den Holocaust mit digitalen Technologien

20. Januar 2023, 14 bis 18 Uhr, Lichthof der Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU).

Grußworte:

Alexander Hold, Vizepräsident des Bayerischen Landtags

Prof. Dr. Oliver Jahraus, Vizepräsident der LMU

Dr. Hildegard Kronawitter, Vorsitzende der Weiße Rose Stiftung

Dr. Thomas Rink, NS-Dokumentationszentrum München

Anschließend erfolgen Statements der Holocaust-Überlebenden Dr. Eva Umlauf und Ernst Grube sowie eine Einführung in die Projekte durch Prof. Dr. Anja Ballis, Lehrstuhl für Didaktik der deutschen Sprache und Literatur, Prof. Dr. Markus Gloe, Lehrinheit Politische Bildung und Didaktik der Sozialkunde, und Dr. Oliver Schreer, Frauenhofer Institute for Telecommunication.

Eine Veranstaltung von „LediZ“ (Lernen mit digitalen Zeugnissen) im Rahmen eines Projekts der Fakultät für Sprach- und Literaturwissenschaften an der LMU. Nähere Informationen unter: <https://www.lediz.uni-muenchen.de/aktuelles/index.html>

Die Weiße Rose. Szenische Lesung mit Musik

22. Februar 2023, 18 Uhr, Große Aula und Lichthof der Ludwig-Maximilians-Universität München

Mit Jonathan Hutter (Sprecher) und Rahel Hutter (Musik - Orgel und Klavier)

Komposition: Rahel Hutter - Konzept und Regie: Jonathan Hutter

Vor 80 Jahren, am 22. Februar 1943, wurden Hans und Sophie Scholl und Christoph Probst von der NS-Justiz zum Tode verurteilt und am selben Tag hingerichtet. Die Gedenkveranstaltung erinnert mit Texten und Musik an die Weiße Rose und vergegenwärtigt ihre Zeugnisse. Gespielt wird auch auf der Weiße-Rose-Orgel im Lichthof, dem historischen Ort der Flugblattverteilung. Die Weiße-Rose-Orgel wurde 1960 in Erinnerung an die Widerstandsgruppe im Lichthof eingebaut.

Eine Veranstaltung des Liegenschaftsdezernats der Ludwig-Maximilians-Universität und der Weiße Rose Stiftung e.V. mit Unterstützung des Münchner Volkstheaters.

Aufführung Theaterstück „Sophie Scholl - Liebe in Zeiten des Widerstands“

23. und 24. Februar, jeweils 20 Uhr, Große Aula der Ludwig-Maximilians-Universität München und Lichthof.

Eine Veranstaltung des Münchner Volkstheaters in Kooperation mit der LMU und der Weiße Rose Stiftung. Karten über das Volkstheater München.

Wanderausstellungen

Auch im Rahmen der Wanderausstellungen zur Weißen Rose wird das Gedenken an die Widerstandsgruppe gepflegt. Die Sets der deutschsprachigen Wanderausstellungen sind im ersten Vierteljahr ausgebucht. Dies kann als ein besonderes Engagement der Ausstellungspartner zur Erinnerung an die Weiße Rose im 80. Gedenkjahr gesehen werden. Besonders hinweisen möchten wir auf die Ausstellung in Hof, die vom 05.02.2023 – 15.04.2023 am Theater Hof, Unteres Foyer, zusehen ist. Zudem beteiligt sich der Bezirk Vale of Glamorgan in Wales mit der englischsprachigen Ausstellung „Sophie Scholl and the White Rose“ am Holocaust Memorial Day (HMD). Er steht in Großbritannien dieses Jahr unter dem Thema „Ordinary People“. Die Ausstellung wird in Kombination mit Arbeiten der walisischen Künstler Nicola Tucker und David Green gezeigt, Veranstaltungsorte sind die „Art Central Gallery“ in Barry und der „Penarth Pier Pavilion“ in Penarth.

Denkstätte Weiße Rose
am Lichthof Ludwig-Maximilians-Universität
Geschwister-Scholl-Platz 1, D-80539 München

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag von 10:30 Uhr bis 16:30 Uhr
Samstag von 11:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Im Auftrag der Weiße Rose Stiftung e. V.

Andrea.Brill@weisse-rose-stiftung.de

Tel.: 089-5434 4209